

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Angelus Silesius in seinem Cherubinischen Wandersmann.

Eine Auswahl
aus des Dichters religiös-philosoph.
Sprüchen,
zusammengestellt von

Dr. Hermann Brunnhofer.

Preis *M* 1.35 ord., *M* —.90 netto
und 7/6 bar.

Angelus Silesius, der mit seinem bürgerlichen Namen Johannes Scheffler hieß, war der geistvollste Dichter der schlesischen Dichterschule. Seine Kirchenlieder „Ich will dich lieben, meine Stärke“ oder „Mir nach! spricht Christus, unser Held“ genießen bei Katholiken und Protestanten gleiches Ansehen und stehen in allen christl. Liederbüchern beider Konfessionen. Weniger bekannt ist sein Cherubinischer Wandersmann, eine von ihm verfaßte Sammlung religiös-philosophischer Sprüche in zwei Heften.

Aus der großen Zahl derselben — die ganze Sammlung enthält über 1600 Sprüche — hat Brunnhofer etwa 250 der inhaltreichsten ausgewählt und passend geordnet.

Wir heben die Abschnitte „Raum, Zeit und Ewigkeit“, „Der Weg zu Gott“, „Gottesgelassenheit“, „Christus und Christentum“ hervor. Das Büchlein ist sehr schön gedruckt und hat eine hübsche Ausstattung. Alle tieferen Gemüter werden hier reichlich finden, was des Nachdenkens wert ist und den inneren Menschen erbaut.

Ich möchte Sie freundl. bitten, sich mit Exempln. zu versehen, da das Büchlein verlangt werden wird. Handlungen mit religiöser Kundenschaft beider Konfessionen, sowie auch die Mitglieder der Theosophischen Vereinigungen sind sichere Abnehmer. Einsichtstreifen stehen zur Verfügung.

Hochachtung
Bern, 10. März 1910.

Fr. Semminger
vorm. J. Seubergers Verlag.

Z Soeben erschien:

Die wichtigsten Bestimmungen
über den

**Versand und Empfang von Gütern
und Expressgut mit der Bahn**

sowie
ein Verzeichnis der vorgeschriebenen Begleitpapiere nach fast allen Ländern
nebst

praktischen Winken für Kauf- u. Geschäftsleute (auch für Schalterbeamte u. Spediteure).

Bearbeitet von einem Fachmann.

Preis 30 *g* ord., 23 *g* netto u. bar u. 13/12.

Roter Bestellzettel anbei.

Verlag der Friedr. Kornschen Buchhandlung,
Nürnberg.

Z In neuen Auflagen sind erschienen die beiden Meisterwerke von:

WILHELM VON POLENZ DER BÜTTNERBAUER | DER GRABENHÄGER

ROMAN

XIII. und XIV. Auflage

Preis: brosch. M. 4.—, geb. in Leinen M. 5.—
in Halbfranz M. 6.—

ROMAN

VI. und VII. Auflage

Preis: brosch. M. 4.—, geb. in Leinen M. 5.—
in Halbfranz M. 6.—

Der „Büttnerbauer“ ist mit einem Porträt des Dichters in Heliotint geschmückt und durch ein Vorwort von Prof. Adolf Bartels eingeleitet. Die zwei Romane — dem deutschen Nährstande gewidmet — sind gewissermassen Seitenstücke: der eine schildert den „deutschen Bauer“, der andere den „deutschen Gutsbesitzer“. Beide Bücher erfreuen sich wachsender Beliebtheit.

... Aber dieser Roman ist nicht nur eine wahrhaft künstlerische Schöpfung; er ist auch ein schönes Kunstwerk und vereinigt die drei Hauptbedingungen eines wirklich guten Kunstwerkes in hohem Masse in sich. Denn erstens: es ist ein Stoff von hoher Wichtigkeit behandelt; dem Leben des Bauernstandes ist er entnommen, d. h. der Bevölkerungsklasse, die die Mehrheit der Elemente darstellt, welche den Grundstock jeglichen staatlichen Lebens bilden, einem Stande, der heute nicht in Deutschland allein, sondern in allen Staaten Europas eine tiefgehende Umwälzung seiner alten, durch Jahrhunderte überkommenen Lebensbedingungen durchmacht. Zweitens ist der Roman „Der Büttnerbauer“ mit grosser Meisterschaft geschrieben, in schönem Deutsch. . . .

Leo Tolstoi

über den

Büttnerbauer

Bezugsbedingungen: à cond. und fest 30%, bar 40% und 9/8.
(Einbände netto.)

Dahlem (Post Grunewald), März 1910

F. Fontane & Co.

Reichhaltigste Wäsche- und Handarbeitszeitung!



Eine Ergänzung zu jeder Frauen- und Moden-Zeitschrift!

Monatlich ein Heft

25 Pfg.

Vorzüge: 1) Bequeme, heftweise Bezahlung.
2) Zeitgemässe Bezugsbedingungen.

Jede Nummer enthält:

Wäsche für Erwachsene und Kinder.
Schnittmusterbogen.
Mustervorlagen für weibliche Handarbeiten in natürlicher Grösse.
Handarbeitsbogen.

Sie verdienen

52%

schon von 50 Expl. ab!

Eine zeitgemässe Rabattierung ist die unerlässliche Grundlage für jeden rechnenden Sortimenter.

W. Vobach & Co., Leipzig.